

## Tipps und Termine

### Faschingsauftakt der Pfarrei

**Pressath.** (mng) Am Sonntag, 17. Januar, ist es ab 14 Uhr wieder soweit: Das traditionelle Kaffeekränzchen der Pfarrei Sankt Georg bildet alljährlich den Auftakt zum Fasching. Verschiedene kirchliche Organisationen und Gruppen haben ihre Teilnahme zugesagt, so dass ein heiteres Unterhaltungsprogramm garantiert ist. Zum Kaffee gibt es Torte und Kücheln. Für die musikalische Gestaltung des Nachmittags sorgen „Stock und Hut“. Es ergeht Einladung an die Bevölkerung.

### Trachtenjugend probt wieder

**Trabitz.** (bjp) Ab Freitag, 15. Januar, trifft sich die Jugend-Volks-tanzgruppe im Trachtenverein „D'Haidnaabtaler“ wieder zu den 14-täglichen Übungsstunden im Burkhardtsreuther Schulhaus. Für die Mädchen und Buben bis zum Alter von neun Jahren beginnen die Proben um 17 Uhr, die „Älteren“ üben ab 18.30 Uhr. Wer bei der Trachtenjugend mittanzen möchte, kann sich an Barbara Hesper, Telefon 09644/6606, wenden oder bei den Probeterminen unverbindlich vorbeischaun.

### Stadtrat tagt am Dienstag

**Neustadt am Kulm.** Stadtratssitzung am Dienstag, 19. Januar, Beginn 19 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses in Neustadt am Kulm. Tagesordnung: 1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 15. Dezember 2015; 2. Bauantrag Günter Miedel, Marktplatz 20, Antrag auf Errichtung einer Holzlege auf dem Grundstück Flurstück-Nr. 826; 3. Marktplatzsanierung – Informationen; 4. Verschiedenes.

## Volkshochschule

### Yoga für Fortgeschrittene

**Burkhardtsreuth.** Yoga für mehr Energie, Vitalität, Wohlbefinden und Lebensfreude. Yoga hilft Körper, Geist und Seele zu harmonisieren, kräftigt die Hals-, Rücken-, Bauch-, Hüft- und Beinmuskulatur sowie das Bindegewebe. Durch Entspannung nach Anspannung können sich Verspannungen und Blockaden lösen.



Bei den Ehrungen der Dießfurter Feuerwehr waren dabei: (stehend, von links) Bürgermeister Werner Walberer, Vorsitzender Hermann Lorenz, Christian Reichl (25 Jahre), Michael Sporer (befördert zum Oberlöschmeister), Matthias Götz (25 Jahre), Kommandant Helgert. Sitzend von links: Hermann Römisch (40 Jahre), Christian Reichl (50 Jahre), Robert Götz (50 Jahre). Bild: whw

# Nur Rekorde bei den Aktiven

**Auf die Aktiven der Feuerwehr Dießfurt ist Verlass. Kommandant Konrad Helgert berichtete von einer Rekordzahl von 42 Aktiven darunter 7 Frauen bei der Wehr. Mit 21 Einsätzen im letzten Jahr hatte man so viele wie noch nie.**

**Dießfurt.** (whw) Und es werden voraussichtlich auch nicht weniger, zu denen die Dießfurter Brandschützer gerufen werden. Denn mit der Ausrüstung von Atemschutzgeräten steht die engagierte Truppe vor einer weiteren Herausforderung. Im Laufe des letzten Jahres wurden zusätzlich sechs Kräfte zum Atemschutzgeräte-träger ausgebildet. Für heuer stehen noch weitere an, so dass in absehbarer Zeit die erforderlichen zwölf PATräger zur Verfügung stehen. Den Einbau der Geräte sowie den Umbau der Fahrzeuge übernimmt die Feuerwehr selbst in den nächsten Wochen.

Mit der Teilnahme bei den regelmäßigen und außerplanmäßig angesetzten Ausbildungsveranstaltungen sind die Verantwortlichen zufrieden. Herauszuheben sind die Übungen mit den Wehren Riggau in Altendorf, sowie einer Übung in einer Schreine-

rei mit den Kameraden aus Schwarzenbach in Dießfurt. Dass es ausgerechnet im Herbst bei diesem Objekt einen Brandeinsatz gab, konnte damals niemand ahnen. Beim Einsatz zeigte sich, dass die Übung am Objekt notwendig und wichtig ist, nur so war es möglich, die vielen Einsatzkräfte gezielt einzusetzen und eine Ausbreitung der Gefahr zu verhindern.

### Alarmierung per SMS

Der Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Pressath ist das Leistungsabzeichen in Technischer Hilfeleistung in Dießfurt zu verdanken. 18 Teilnehmer erreichten hier ein Abzeichen in den verschiedenen Stufen. Auch die überörtliche Weiterbildung nutzten viele, zeigt sich Helgert erfreut. So nahmen die Mitglieder an Motorsägekursen in Dießfurt und Eschenbach teil, absolvierten Atemschutzlehrgänge in Neustadt, Pressath und Vohenstrauß, auch Digitalfunkschulungen in Zessau standen auf dem Programm. Michael Sporer besuchte in Regensburg an der Feuerweherschule den Aufbaulehrgang für Gruppenführer.

Bei den Versammlungen mit Bürgermeister Werner Walberer und Kreisbrandmeister Jürgen Haider war die Wehr vertreten. Leider gab es auch im letzten Jahr keine Versamm-

lung auf Kreisbrandinspektor- und Kreisbrandratebene, berichtete Helgert. Die Dießfurter haben mittlerweile die SMS-Alarmierung eingeführt. Beim Auslösen der Sirene durch die ILS wird zeitgleich eine SMS an alle Aktiven gesendet. Dies war notwendig, da viele Dießfurter die Sirene auf dem Dach des Sportheims nicht hören. Die Kosten für die Alarmierung per SMS übernimmt die Stadt Pressath.

Über eine sehr aktive Jugendgruppe berichtete Jugendwart Christian Reichl. Die acht Jugendlichen beteiligten sich an 25 Unterrichts- und Übungseinheiten im letzten Jahr. Daraus resultierend waren die guten Ergebnisse bei der bayerischen Jugendleistungsspanne, dem Wissenstest sowie einem sechsten Platz beim Jugendwettkampf in Friedersreuth. Finanziert durch Geldspenden unternehmen die Jugendlichen zwei Kinobesuche mit Essen.

Beim Aktionstag mit 28 Kindern aus dem Bereich der VG Pressath ging es im August heiß her rund ums Feuerwehrhaus Dießfurt. Reichl bedankte sich bei den Spendern die die Jugendarbeit der Feuerwehr unterstützen. Die Jugendgruppe aus Dießfurt wird ergänzt durch Nachwuchskräfte der Feuerwehr Riggau. Reichl lobte die gute Zusammenarbeit der

beiden Wehren. Bei der Jahreshauptversammlung wurden Laura Helgert und Jonas Schreml in die Jugendgruppe der Feuerwehr Dießfurt aufgenommen.

### Helgert weiter vorne

Die Ehrung von Jubilaren bei der Feuerwehr spiegelt deren Wertschätzung wieder. Matthias Götz, Christian Reichl, Heiko Schwindl und Wolfgang Stemmer wurden für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. 40 Jahre bei der Wehr sind Hermann Römisch und Bruno Klinger. Vorsitzender Hermann Lorenz überreichte eine Urkunde für 50 Jahre an Christian Reichl, Robert Götz, Hans Flessa und Max Reichl. Michael Sporer wurde vom Kommandanten zum Oberlöschmeister befördert.

Auf der Tagesordnung stand ebenfalls die Wahl des Kommandanten und seines Stellvertreters. Konrad Helgert erklärte sich bereit, für weitere sechs Jahre die Geschicke der Aktiven zu leiten. Er erhielt alle Stimmen der anwesenden Wahlberechtigten. Als Adjutant wurde ebenfalls mit allen Stimmen Michael Sporer gewählt und löst hier Johannes Bröderer ab, der die letzten sechs Jahre das Amt des stellvertretenden Kommandanten innehatte.